

Die Wiener und Prof. Günter Seifert:

Menschen wie er verleihen Wien den Ruf als lebendige Weltstadt der Musik. Hier wirkte Prof. Günter Seifert ab 1972 an der Staatsoper und ab 1975 als Mitglied der Wiener Philharmoniker mit. Seit 2007 leitet der leidenschaftliche Geiger das Ensemble „Die Wiener“.

Stargast wird die bekannte Sängerin der Wiener Volksoper Rebecca Nelsen sein, die schon auf der ganzen Welt zu Gast war.

Den klangvollen Kunstgenuss verfeinert ein kulinarischer Genuss des Haubenkochs Georg Bläuel und ein herrlicher Ausblick, den schon Adalbert Stifter schätzte.

Rebecca Nelsen:

Die Opernsopranistin Rebecca Nelsen scheut sich nicht vor herausfordernden Rollen, z.B.: nachdem sie kürzlich Lulu, Violetta, Konstanze, Rosina, Marilyn Monroe und Susanna sowie Rollen wie Pamina, Adele, Gretel, Lauretta, Clara in Porgy und Bess - Operettenrollen wie Adele, Laura in Bettelstudent, Julia de Weert in Der Vetter aus Dingsda - und sogar Ausflug ins Broadway-Repertoire mit Hauptrollen in Musicals wie Kismet, Vivaldi the Musical und Brigadoon und Konzertrepertoire wie Carmina Burana, Beethoven 9 und Mozarts Exultate Jubilate.

Zu den Aufführungshighlights von Rebecca Nelsen zählen Hauptrollen in der Bayerischen Staatsoper, der Dresdner Semperoper, den Salzburger Festspielen, der Wiener Volksoper, der Kölner Oper, La Fenice in Venedig, dem Glyndebourne Festival, der Oper Leipzig, der Permoper in Russland, der Oper Angers/Nantes, der Malmöer Oper, dem Wiener Musikverein, der MUPA in Budapest und dem Severance Hall mit dem Cleveland Orchestra.

Günter Seifert, Violine:

Günter Seifert wurde in Weyer geboren. Von 1962 bis 1969 studierte er an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Wien bei Prof. Franz Samohyl. 1972 hatte er bereits ein Engagement an der Wiener Staatsoper, 1975 wurde er schließlich Mitglied der Wiener Philharmoniker bei den ersten Violinen. Seit 1980 ist er Primarius des Seifert Quartetts und von 1988 – 1992 Mitglied des Ensemble Wien. 1993 wurde ihm der Tonträgerpreis verliehen. Im Jahr 1995 gründete er das Wiener Geigen Quartett, das er auch leitete. Im Jahr darauf wurde er mit dem Mozart-Interpretationspreis der Mozartgemeinde Wien ausgezeichnet. Seit 1999 ist er Konzertmeister des Ensemble Corso Wien, seit 2007 zudem Leiter des neu gegründeten Ensembles „Die Wiener“. Seit 2010 ist er künstlerischer Leiter des Kammermusik-Zyklus der Wiener Philharmoniker an der Wiener Staatsoper.

Katharina Engelbrecht, Violine:

Katharina Engelbrecht wurde 1987 in Wien geboren und begann im Alter von sechseinhalb Jahren mit dem Geigenspiel bei Marja Meixner an der Musikschule Tulln. Sie erhielt ihre weitere Ausbildung bei Zakhar Bron an der Hochschule für Musik in Köln und bei Marina Sorokowa an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien, wo sie im Frühjahr 2013 das Abschlussdiplom mit Auszeichnung bestand. Engelbrecht ist mehrfache Preisträgerin nationaler und internationaler Wettbewerbe. 2010 gewann sie beim Fritz Kreisler Violinwettbewerb den Anerkennungspreis sowie kurz darauf den 2. Preis beim „Gradus ad Parnassum“ Wettbewerb in Wien. Konzertreisen führten die junge Künstlerin u.a. nach Deutschland, Finnland, Frankreich, Italien, Kroatien, Litauen, Spanien, Russland und schließlich in ihre Heimatgemeinde Tulln zum Frühlingskonzert.